

## **Bericht des Aufsichtsrats der Berliner Effektengesellschaft AG**

### **Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,**

im Geschäftsjahr 2023 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und den Vorstand der Berliner Effektengesellschaft AG bei der Leitung der Gesellschaft beraten und überwacht. Er befasste sich im Rahmen seiner Tätigkeit auch intensiv mit der strategischen Ausrichtung der Gesellschaft und des Konzerns.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig über die wirtschaftliche Situation, die Geschäftslage, die Risikolage sowie Unternehmensplanung der Gesellschaft und des Konzerns informiert. Über grundsätzliche Fragen der Geschäftsführung sowie bedeutsame Geschäftsvorfälle fanden enge Beratungen zwischen dem Aufsichtsrat und dem Vorstand der Gesellschaft statt. Auch außerhalb der ordentlichen Aufsichtsratssitzungen wurde der Vorsitzende des Aufsichtsrats vom Vorstand über die aktuelle Geschäftsentwicklung und wesentliche Geschäftsvorfälle unterrichtet. In alle Entscheidungen von wesentlicher Bedeutung für die Gesellschaft war der Aufsichtsrat eingebunden und hat zu zustimmungspflichtigen Geschäften nach umfassender Beratung und Prüfung seine Zustimmung erteilt.

Der Aufsichtsrat hat sich davon überzeugt, dass der Vorstand geeignete Maßnahmen für ein Überwachungssystem / Risikomanagement getroffen hat, um Situationen, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden könnten, früh erkennen zu können (§ 91 Abs. 2 AktG). Die Gesellschaft verfügt über ein wirksames Controlling. Sie erstellt monatlich konsolidierte Vergleichszahlen. Aufgrund sich laufend verändernder Rahmenbedingungen wird das Früherkennungssystem des Konzerns regelmäßig optimiert und an aktuelle Entwicklungen angepasst.

### **Ordentliche Sitzungen des Aufsichtsrats**

Im Berichtsjahr kam der Aufsichtsrat zu vier ordentlichen Aufsichtsratssitzungen in den Monaten März, Juni, September und Dezember zusammen. An den Sitzungen des Aufsichtsrats nahmen jeweils auch die Vorstandsmitglieder teil.

Das Hauptaugenmerk des Aufsichtsrats lag auf der Geschäftsentwicklung des Unternehmens und der Entwicklung der zum Konzernverbund gehörenden Einzelgesellschaften sowie auf der Unternehmensplanung für das Geschäftsjahr 2024. Die aktuellen Entwicklungen im Kapitalmarkt und die regulatorischen Neuerungen sowie deren jeweiliger Einfluss auf die Geschäftsentwicklung, Wettbewerbsposition und strategische Ausrichtung der Gesellschaft und der zum Konzernverbund gehörenden Unternehmen standen besonders im Fokus der Beratungen.

Ferner wurden in jeder Sitzung konsolidierte Finanzberichte vom Vorstand zur Verfügung gestellt und eingehend erläutert sowie die Geschäfts- und Risikostrategie der Gesellschaft besprochen.

## **Prüfung des Jahres- und des Konzernabschlusses 2023**

Die Dohm Schmidt Janka Revision und Treuhand AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin, hat den Jahresabschluss der Berliner Effektengesellschaft und den Konzernabschluss jeweils zum 31. Dezember 2023 sowie den Lagebericht und den Konzernlagebericht geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Jahresabschluss- und Konzernabschlussprüfer wurde von der Hauptversammlung gewählt und vom Aufsichtsrat beauftragt. Der Aufsichtsrat hat sich von der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und der für den Abschlussprüfer handelnden Person überzeugt.

Einzelabschluss und Lagebericht sowie Konzernabschluss und Konzernlagebericht der Berliner Effektengesellschaft AG wurden nach dem Bilanzierungsstandard HGB aufgestellt.

Die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers haben dem Aufsichtsrat zur Prüfung vorgelegen.

In der Bilanzsitzung am 15. März 2024 im Beisein der Vertreter des Abschlussprüfers wurde der Einzeljahresabschluss 2023 eingehend erörtert. Der Abschlussprüfer berichtete über den Prüfungsverlauf und die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung unter besonderer Berücksichtigung der vereinbarten Schwerpunkte. Hinweise aus den Prüfungsberichten wurden vom Aufsichtsrat aufgenommen und mit dem Vorstand erörtert. Anschließend stellte der Aufsichtsrat fest, dass keine Einwendungen bestehen. Er hat sich aufgrund seiner eigenen Prüfung dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer angeschlossen und den Jahresabschluss gebilligt.

Damit ist der Jahresabschluss 2023 der Berliner Effektengesellschaft festgestellt.

Dem Vorschlag des Vorstandes, den zum 31. Dezember 2023 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von 66.013.351,08 Euro zur Zahlung einer Dividende in Höhe von 0,50 Euro je umlaufender Aktie zu verwenden und den hierüber hinausgehenden Teil des Bilanzgewinns auf neue Rechnung vorzutragen, schließt sich der Aufsichtsrat an.

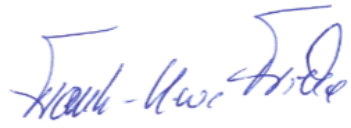
Der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers zum Konzernjahresabschluss wurde den Aufsichtsratsmitgliedern am 19. April 2024 zur Verfügung gestellt. Nach eigener Prüfung ergaben sich keine Einwendungen gegen den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023, den Konzernlagebericht sowie gegen den Prüfungsbericht des Abschlussprüfers. Der Aufsichtsrat schloss sich daher dem Ergebnis der Abschlussprüfung an und nahm den vom Vorstand aufgestellten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 billigend zur Kenntnis.

## **Personalia**

Die Amtszeit des von der Hauptversammlung am 13. Juni 2019 gewählten Aufsichtsrats endete mit Ablauf der Hauptversammlung am 16. Juni 2023. Herr Dujardin, der dem Aufsichtsrat 20 Jahre lang angehört hatte, stellte sich nicht erneut zur Wahl. Die Hauptversammlung wählte zu Mitgliedern des Aufsichtsrats die Herren Dr. Janka, Prof. Dr. Franke und Fricke. Herr Fricke übernahm im Anschluss den Vorsitz von Herrn Prof. Dr. Franke.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Konzerns für ihren tatkräftigen Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit im Geschäftsjahr 2023 sowie Herrn Dujardin für seine langjährige Mitarbeit im Aufsichtsrat.

Berlin, 19. April 2024

A handwritten signature in blue ink, reading "Frank-Uwe Fricke". The signature is written in a cursive style with a large, stylized 'F' at the beginning.

Frank-Uwe Fricke  
Aufsichtsratsvorsitzender